

Erfahrungsaustausch Biogemüse

Mikrobielle Diversität, Direktvermarktung und Onlineverkauf



Datum

Block 1: Donnerstag, 18. November 2021, 16-18.00 Uhr

Block 2: Donnerstag, 25. November 2021, 16-18.00 Uhr

Block 3: Donnerstag, 2. Dezember 2021, 16-18.00 Uhr

Online-Veranstaltung

Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen zum online-Format der Wintertagung 2020, sowie den aktuellen Corona-Regeln des Bundes (3G für öffentliche Veranstaltungen), haben wir beschlossen, auch die diesjährige Herbst-/Winter ERFA Tagung in ähnlicher Aufstellung zu organisieren. Die Tagung wird online auf Zoom stattfinden, und auf 3 Veranstaltungsblöcke à je ca. zwei Stunden aufgeteilt. Die Blöcke können einzeln oder auch als Paket gebucht werden.

Inhalt

Block 1: Förderung der mikrobiellen Diversität im Gemüsebau (Leitung Sheila Hofer)

Das Thema Förderung der mikrobiellen Diversität spaltet die Gemüter. Einige Produzent*innen schwören auf Komposttee oder den Einsatz von effektiven Mikroorganismen, andere empfinden es als Geldverschwendung. Im ersten Block der online-ERFA-Tagung soll der aktuelle Stand der Forschung zum Thema am FiBL, sowie die Erfahrung in der Praxis zweier Landwirte vorgestellt werden. Anschliessend wird eine Diskussion mit allen Teilnehmenden stattfinden.

Block 2: Direktvermarktung und Vertragslandwirtschaft (Leitung Armelle Rochat)

Nebst den Herausforderungen die Pandemie mit sich bringt, hat die Nachfrage in der Schweiz nach frischen, biologischen und lokalen Produkten stark zugenommen. Es entstehen zahlreiche neue Gemüseproduktionsprojekte mit Direktvermarktung oder Vertragslandwirtschaft. Im zweiten Block der online-ERFA-Tagung erhalten wir ein paar bunte Einblicke in kleinere bis mittelgrosse Betriebe, welche sich über Direktvermarktung oder anderen Modellen entwickelt haben. Zum Beispiel den Aufbau eines neuen Solidarischen Landwirtschaft (Solawi) Modells am Gartenberg im Aargau. Oder wir erfahren mehr über bodenschonende Massnahmen in sehr vielfältigen Gemüsebetrieben wie dem Gmües Mattli in Luzern.

Block 3: Online Vermarktung, Software und Tools für Gemüsebetriebe (Leitung Samuel Hauenstein)

Nicht erst seit Corona sind Online Shops, Bestell-Apps und Gemüse Abos im Aufwind. Dabei stellt sich früh die Frage nach einer passenden Software-Lösung für den entsprechenden Online Auftritt und die Kundenverwaltung. Soll ich mir selber einen Online Shop zusammenbasteln, eine open source Software für SoLawi wählen, oder doch eine IT Bude beauftragen, mir eine passende Lösung zu programmieren? Im letzten Block der online-ERFA-Tagung geben wir Auskunft über die verschiedenen Möglichkeiten, die gängigsten Lösungen, sowie Vor- und Nachteile der verschiedenen Optionen.

Kursleitung

Anja Vieweger, FiBL, Tel. 062 865 72 36, anja.vieweger@fibl.org

Kursunterlagen

Kursunterlagen werden nach der Tagung per Mail an die Teilnehmer*innen versendet.

Kosten

- | | | |
|----------------------|-----|------|
| • Teilnahme 1 Block | Fr. | 20.- |
| • Teilnahme 2 Blöcke | Fr. | 35.- |
| • Teilnahme 3 Blöcke | Fr. | 45.- |

Organisation/Teilnahme

Die Veranstaltungen finden online wie Zoom-Videokonferenz statt. Bei einer Anmeldung wird den Teilnehmer*innen vorgängig ein Zugangscode zugestellt. Die Teilnahme ist per Computer oder Smartphone möglich, auch direkt via Webbrowser. Ausführlichere Hinweise zum Einwahlprozess folgen nach der Kursanmeldung per Email.

Anmeldung, Anmeldefrist: jeweils bis am Vortag der entsprechenden Veranstaltung

online über <https://anmeldeservice.fibl.org/w3oXa>

Auskunft, Anmeldung

FiBL-Kurssekretariat
Ackerstrasse 113
Postfach 219
5070 Frick
Tel: 062 865 72 74

Wer den Kurs nicht besuchen kann, hat die Möglichkeit, beim Kurssekretariat die Kursunterlagen zu beziehen (gegen Rechnung, Fr. 10. – bis Fr. 20. –, je nach Umfang).